

Ahoi!

Schiff

-kanonen : int
-typ : char

-kapitaen : Pirat -pirat1 : Pirat -pirat2 : Pirat -pirat3 : Pirat -pirat4 : Pirat -pirat5 : Pirat

+Schiff(typ:char)

+getTyp() : char

+setType(typ:char) : void
-kanonenKlarmachen() : void

+getKanonen() : int

+anheuern(pirat:Pirat) : void

+print() : void
+toString() : String

Pirat

-name : String
-gesundheit : int
-holzbein : boolean

+Getter/Setter

+kielholen() : void

+trinken(getraenk:char) : void

+print() : void

+toString() : String

SchiffTest

+testSchaluppe() : void
+testBrigg() : void
+testFregatte() : void
+testGaleone() : void

PiratenTest

+Alle Plausibilitätsprüfungen testen

+testKielholen() : void +testTrinken() : void

Abbildung 1. UML-Diagramm



Beschreibung

In diesem Beispiel sollen Basisklassen für ein Computerspiel implementiert werden, die später als Modellklassen im Programm dienen und mit Daten gefüllt werden. Für eine einwandfreie Funktion soll pro Klasse jeweils eine Testklasse erstellt werden, die sämtliche Methoden der Klasse testet.



- Führen Sie ausschließlich geforderte Prüfungen durch
- · Halten Sie sich strikt an die Angabe
- Testen Sie Ihren Code ausführlich

Klasse Pirat

Implementieren Sie die Klasse gemäß des UML-Diagrammes. In der nachstehenden Tabellen finden Sie Details zu Prüfungen und Methoden.

Attribute

Tabelle 1. Beschreibung der Klasse Pirat

Attribute	Beschreibung
name	Name des Piraten
gesundheit	Bildet die Gesundheit in Prozent ab. (0 - 100 Prozent)
holzbein	Boolean Wert, der angibt, ob der Pirat ein Holzbein hat, oder nicht.

Methoden

Sämtliche Get- und Set- Methoden sind wie üblich zu implementieren. Die restlichen Methoden sowie durchzuführende Plausibilitätsprüfungen sind in der nachstehenden Tabelle beschrieben.

Methoden	Beschreibung
setName(name)	Der Name darf nicht null sein
	• Wird ein unerlaubter Wert übergeben, so soll folgende Meldung auf die Konsole ausgegeben werden:
	Arrgh! Keinen Namen fuer den alten Seebaeren uebergeben!
setGesundheit(ges	Der Wert Gesundheit ist ein Prozentwert.
undheit)	• Erlaubter Wertebereich: 0 bis 100
	• Wird ein unerlaubter Wert übergeben, so soll folgende Meldung auf die Konsole ausgegeben werden:
	Yo-ho-ho - Gültiger Bereich für die Gesundheit: 0 bis 100
	Prozent



Methoden	Beschreibung
trinken(getraenk)	Erlaubte Werte:
	 w - Wasser: Vermindert die Gesundheit um 10 Prozent g - Grog: Erhöht die Gesundheit um 10 Prozent r - Rum: Erhöht die Gesundheit um 20 Prozent
	Beachten Sie:
	• Die Gesundheit darf nie unter 0 Prozent sinken.
	Die Gesundheit darf nie über 100 Prozent steigen.
	• Ist die Gesundheit auf 0 Prozent gesunken, so soll eine Meldung ausgegeben werden:
	Haudegen NAME ging ueber die Planken.
	• Wenn die Gesundheit wieder 100 Prozent erreicht hat, so soll eine Meldung ausgegeben werden:
	Haudegen NAME erfreut sich voller Gesundheit
kielholen()	• Ein Pirat erleidet beim Kielholen einen Schaden von 90 Prozent
	 Hat der Pirat ein Holzbein, so erleidet er beim Kielholen einen Schaden von 95 Prozent
	Der Schaden soll von der Gesundheit des Piraten abgezogen werden
	Die Gesundheit darf nie unter 0 sinken!
	• Hat die Gesundheit 0 Prozent erreicht, so soll folgende Meldung auf die Konsole ausgegeben werden:
	Pirat NAME stieg in Davy Jone's Kiste



Methoden	Beschreibung
toString() String	Liefert einen String im nachstehenden Format zurück (Returntyp)
	`Aye` - Trunkenbold NAME meldet sich an Board! GESUNDHEITS_INFO %, HOLZBEIN_INFO
	Beachten Sie folgende Anforderungen:
	Setzen Sie für den NAME den Namen des Piraten ein
	Folgende Anforderungen sind bei der GESUNDHEITS_INFO einzuhalten:
	Gesundheit von 11 bis 100 Prozent: Ausgabe der Gesundheit als Zahl
	• Gesundheit von 1 bis 10 Prozent: Gesundheit als Zahl und Text : - hisst den Yellow Jack
	• Gesundheit von O Prozent: X - sprang in die Kiste
	Beispiel:
	`Aye` - Trunkenbold Jack Sparrow meldet sich an Board! 100%, Zweifüßer
	`Aye` - Trunkenbold Barbarossa meldet sich an Board! 100%, Holzbeiner
	`Aye` - Trunkenbold Jack Sparrow meldet sich an Board! 10 % - hisst den Yellow Jack, Zweifüßer
	`Aye` - Trunkenbold Jack Sparrow meldet sich an Board! X - in der Kiste, Zweifüßer
print()	Ruft die toString() Methode auf und gibt den String auf die Konsole aus



Klasse Schiff

Attribute

Tabelle 2. Beschreibung der Klasse Schiff

Attribute	Beschreibung
kanonen	Die Anzahl der Kanonen
typ	Character, der den Typ des Schiffs festlegt (siehe Details Schiffe)
kapitaen	Der erste Pirat an Bord ist der Kapitän
pirat2	Zweiter Pirat
pirat3	Dritter Pirat
pirat4	Vierter Pirat
pirat5	Fünfter Pirat
pirat6	Sechster Pirat

Details Schiffe

Character	Bezeichnung	Maximalbesatzung	Kanonen
S	Schaluppe	3	1
b	Brigg	4	2
f	Fregatte	5	5
g	Galeone	6	8

Methoden

Sämtliche Get- und Set- Methoden sind wie üblich zu implementieren. Die restlichen Methoden sowie durchzuführende Plausibilitätsprüfungen sind in der nachstehenden Tabelle beschrieben.

Methoden	Beschreibung
Konstruktor	 Der Konstruktor ruft wie üblich die Methode setTyp(typ) auf.
	• Zusätzlich soll der Konstruktor noch die Methode kanonenKlarmachen() aufrufen.
kanonenKlarmachen	 Folgende Werte sollen abhängig vom Typ für die Kanone gesetzt werden: Eine Schaluppe hat eine Kanone Eine Brigg hat zwei Kanonen Eine Fregatte hat fünf Kanonen Eine Galeone hat acht Kanonen
	 Alle anderen Werte sind nicht erlaubt und es soll folgende Meldung ausgegeben werden: Arrgh! Schaebige Schnigge vom Typ "TYP" ist nicht wuerdig gesegelt zu werden!



Methoden	Beschreibung
setTyp(typ)	 Aus der Tabelle Details Schiffe können Sie die gültigen Wert entnehmen.
	 Werden ungültige Werte übergeben, so soll folgende Meldung auf die Konsole ausgegeben werden:
	Harr! Der Schiffstyp TYP ist zu raeudig!
anheuern(pirat)	• Übernimmt den Parameter pirat und setzt den Wert bei einem freien Piraten.
	• Der allererste Pirat ist immer der Kapitän, danach sollen alle anderen Piraten befüllt werden.
	Folgende Anforderungen sind einzuhalten:
	Achten Sie auf maximale Anzahl an Piraten pro Typ Details Schiffe
	Eine Schaluppe darf nur 3 Piraten (inkl. Kapitän) aufnehmen
	• Eine Brigg darf nur 4 Piraten (inkl. Kapitän) aufnehmen,
	• usw
	• Ist die maximale Anzahl an Piraten erreicht, dann soll folgende Meldung ausgegeben werden:
	Arrg! Kein Grog mehr fuer den neuen Trunkenbold! Voll besetzt!
	Typ= TYP
print()	Die Methode ruft die toString() Methode auf und gibt den String auf die Konsole aus.



Methoden	Beschreibung
toString() String	• Gibt einen String mit Informationen über das Schiff und der Besatzung zurück. Format: Beispiel:
	Listing 1. String einer Schaluppe

	Kapitän: `Aye` - Trunkenbold Oneeye Joe meldet sich an Board! 100%, Zweifüßer Pirat 2: `Aye` - Trunkenbold P2 meldet sich an Board! 100%, Zweifüßer Pirat 3: `Aye` - Trunkenbold P3 meldet sich an Board! 100%, Zweifüßer ************************************
	 Statt dem Attribut Typ typ (z.B.: s ist gleich Schaluppe) soll die Bezeichnung ausgegeben werden. Weiters soll die maximale Größe in Klammer stehen. z.B.: (3) (siehe Details Schiff) Verwenden Sie die toString() Methode des Piraten für die Ausgabe Detailinformationen zu den Piraten Listing 2. String einer Galeone

	Kapitän: `Aye` - Trunkenbold Oneeye Joe meldet sich an Board! 100%, Zweifüßer Pirat 2: `Aye` - Trunkenbold P2 meldet sich an Board! 100%, Zweifüßer Pirat 3: `Aye` - Trunkenbold P3 meldet sich an Board! 100%, Zweifüßer Pirat 4: `Aye` - Trunkenbold P4 meldet sich an Board! 100%, Zweifüßer Pirat 5: `Aye` - Trunkenbold P5 meldet sich an Board! 100%, Zweifüßer Pirat 6: `Aye` - Trunkenbold P6 meldet sich an Board! 100%, Zweifüßer Pirat 6: `Aye` - Trunkenbold P6 meldet sich an Board! 100%, Zweifüßer

Getränkeüberblick

Character	Beschreibung
W	Wasser - Vermindert die Gesundheit um 10 Prozent
g	Grog (Mischung aus Wasser und Rum) - Erhöht die Gesundheit um 10 Prozent
r	Rum - Erhöht die Gesundheit um 20 Prozent



Merke auf

- Neue Objekte (Instanzen) können in Java mit dem new Operator erzeugt werden
- In den Klammern werden die Parameterwerte für den Konstruktor übergeben.

```
public void erzeugePirat() {
    Pirat pirat1 = new Pirat("Blackbeard", 100, true);
    ...
}
```

 Aufruf der Methode toString() eines Piraten aus der toString() Methode einer Schiff Instanz



• Prüfungen mit dem Datentyp char

```
public class Pirat {
    public void trinken(char getraenk) {
        if(getraenk == 'w') {
            ...
        } else {
            ...
        }
    }
}
```

Beispiel einer Testklasse

```
public class TestPirat {
    public void testKielholen() {
        // Erzeugen einer Piraten Instanz
```



```
Pirat p1 = new Pirat("Oneeye Joe", 100, false);
        // Ausgabe des Piraten auf die Konsole
        System.out.println( p1.toString() );
        // Aufruf kielholen() - Gesundheit sollte verringert
werden
        p1.kielholen();
        // Überprüfen der Gesundheit durch Ausgabe auf die
Konsole
        System.out.println( p1.toString() );
        // usw...
        p1.kielholen();
        System.out.println( p1.toString() );
    }
    public void testTrinken() {
        // Erzeugen eines Piraten Objektes
        Pirat p1 = new Pirat("Oneeye Joe", 50, false);
        p1.trinken('w');
        System.out.println( p1.toString() );
        // Alle Werte testen, auch ungültige Werte!
        p1.trinken('x');
        System.out.println( p1.toString() );
    }
}
```



Themen

- if/else Prüfungen
- Erzeugen neuer Instanzen einer Klasse
- Methodenaufrufe eigener Objekte
- Methodenaufrufe fremder Objekte
- Testklassen
- toString() Methode